

Was ist ein Adverb und wie erkennt man es?

Wo, wann, wie, warum

Adverbien (Umstandswörter) sagen, wo, wann, wie oder warum etwas geschieht: Wir spielen draußen. Morgen regnet es. Sie singt gern. Adverbien sind unveränderbar – sie bekommen keine Endung, nur wenige lassen sich steigern (oft – öfter). Anders als Adjektive passen sie darum nicht zwischen Artikel und Nomen: ein fröhliches Kind, aber nicht „ein gernes Kind“.

Vier Arten von Adverbien

ART	FRAGE	BEISPIELE
ORT	Wo? Wohin?	hier, dort, draußen, oben
ZEIT	Wann? Wie oft?	heute, morgen, bald, oft
ART UND WEISE	Wie?	gern, sehr, kaum
GRUND	Warum?	deshalb, darum, daher

Adjektiv oder Adverb? Die Kind-Probe

- 1 **Setz das Wort in „ein ... Kind“ ein.**
- 2 **Passt es mit Endung (ein fröhliches Kind), ist es ein Adjektiv.**
- 3 **Passt es nicht (ein heutiges Kind?), ist es ein Adverb.**

Adverbien passen nicht zwischen Artikel und Nomen.

TIPP

Frag erst: Wo? Wann? Wie? Warum? – und prüf dann mit „ein ... Kind“, ob es nicht doch ein Adjektiv ist.

Typische Falle

- Nicht alles, was etwas beschreibt, ist ein Adjektiv: In „Sie lacht oft“ ist oft ein Adverb.
- Ein Adjektiv bleibt Adjektiv, auch neben dem Verb: „Er läuft schnell“ – ein schnelles Kind.
- Das Adverb ist eine Wortart; die adverbiale Bestimmung ist ein Satzglied, das lernst du später.

Was ist ein Adverb und wie erkennt man es?

Name: _____ Datum: _____

1 Passt das Wort in „ein ... Kind“? Schreib Adjektiv oder Adverb.

fröhlich

heute

gern

klug

dort

müde

oft

2 Was gibt das Adverb in Anführungszeichen an? Schreib Ort, Zeit, Art oder Grund.

Wir warten „draußen“.

„Morgen“ fahren wir los.

Ich helfe dir „gern“.

Es regnet, „deshalb“ bleiben wir drin.

Er ruft „oft“ an.

Die Katze sitzt „oben“.

Was ist ein Adverb und wie erkennt man es?

3 Setz das passende Adverb ein: bald, gern, dort oder darum.

Der Bus kommt in zwei Minuten, er ist da.

Ich mag Comics, ich lese sie und oft.

Siehst du den Haken? Häng deine Jacke auf.

Er war krank, fehlte er.

4 Stimmt das? Kreuze an.

	STIMMT	STIMMT NICHT
In „Sie singt gern“ ist gern ein Adjektiv, weil es beschreibt.	☐	☐
„heute“ ist ein Adverb der Zeit.	☐	☐
In „Er läuft schnell“ ist schnell ein Adjektiv.	☐	☐
Adverbien kann man wie Adjektive deklinieren.	☐	☐
„dort“ passt nicht in „ein ... Kind“.	☐	☐

Was ist ein Adverb und wie erkennt man es?

5 Kreuze die richtige Antwort an.

Warum ist „gern“ in „Ich spiele gern“ ein Adverb?

- ☐ Weil es beschreibt, wie ich spiele.
- ☐ Weil es nicht zwischen Artikel und Nomen passt: „ein gernes Kind“ gibt es nicht.
- ☐ Weil es hinter dem Verb steht.

Jonas sagt: „Alles, was etwas näher beschreibt, ist ein Adjektiv.“ Welcher Satz widerlegt ihn?

- ☐ Wir treffen uns morgen.
- ☐ Das schnelle Auto hält.
- ☐ Das kluge Kind lacht.

„Gestern saß die müde Katze oben.“ Welches Wort ist kein Adverb?

- ☐ müde
- ☐ gestern
- ☐ oben

Man kann „öfter“ sagen. Warum ist „oft“ trotzdem ein Adverb?

- ☐ Weil jedes Wort, das man steigern kann, ein Adverb ist.
- ☐ Weil es kurz ist.
- ☐ Weil es nicht zwischen Artikel und Nomen passt und keine Endung bekommt.

Was ist ein Adverb und wie erkennt man es?

ZUM KONTROLLIEREN

Wenn du unsicher bist, mach noch einmal die Kind-Probe: Nur Adjektive passen mit Endung in „ein ... Kind“.

1 Passt das Wort in „ein ... Kind“? Schreib Adjektiv oder Adverb.

fröhlich **Adjektiv**

heute **Adverb**

gern **Adverb**

klug **Adjektiv**

dort **Adverb**

müde **Adjektiv**

oft **Adverb**

2 Was gibt das Adverb in Anführungszeichen an? Schreib Ort, Zeit, Art oder Grund.

Wir warten „draußen“. **Ort**

„Morgen“ fahren wir los. **Zeit**

Ich helfe dir „gern“. **Art**

Es regnet, „deshalb“ bleiben wir drin. **Grund**

Er ruft „oft“ an. **Zeit**

Die Katze sitzt „oben“. **Ort**

Was ist ein Adverb und wie erkennt man es?

3 Setz das passende Adverb ein: bald, gern, dort oder darum.

Der Bus kommt in zwei Minuten, er ist **bald** da.

Ich mag Comics, ich lese sie **gern** und oft.

Siehst du den Haken? Häng deine Jacke **dort** auf.

Er war krank, **darum** fehlte er.

4 Stimmt das? Kreuze an.

	STIMMT	STIMMT NICHT
In „Sie singt gern“ ist gern ein Adjektiv, weil es beschreibt.	☐	☒
„heute“ ist ein Adverb der Zeit.	☒	☐
In „Er läuft schnell“ ist schnell ein Adjektiv.	☒	☐
Adverbien kann man wie Adjektive deklinieren.	☐	☒
„dort“ passt nicht in „ein ... Kind“.	☒	☐

Was ist ein Adverb und wie erkennt man es?

5 Kreuze die richtige Antwort an.

Warum ist „gern“ in „Ich spiele gern“ ein Adverb?

☒ **Weil es nicht zwischen Artikel und Nomen passt: „ein gernes Kind“ gibt es nicht.**

Beschreiben tun auch Adjektive – die Kind-Probe entscheidet.

Jonas sagt: „Alles, was etwas näher beschreibt, ist ein Adjektiv.“ Welcher Satz widerlegt ihn?

☒ **Wir treffen uns morgen.**

„morgen“ beschreibt, wann – und ist doch ein Adverb.

„Gestern saß die müde Katze oben.“ Welches Wort ist kein Adverb?

☒ **müde**

„ein müdes Kind“ passt – müde ist ein Adjektiv.

Man kann „öfter“ sagen. Warum ist „oft“ trotzdem ein Adverb?

☒ **Weil es nicht zwischen Artikel und Nomen passt und keine Endung bekommt.**

Ein paar Adverbien lassen sich steigern, deklinieren lassen sie sich nicht.